

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 15 (1939)
Heft: 28

Artikel: Die berühmtesten Kinder der Welt
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-753577>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

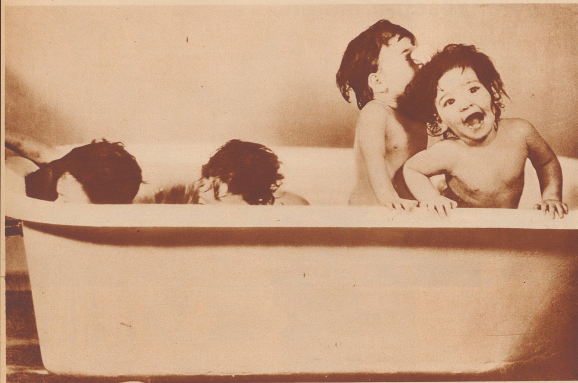
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Das schöne Vergnügen der Tage: das Bad zu Baden, in dem man die schönsten Spiele und Plaudereien veranstalten kann.

Oh je jennal Langezeit im Freizeitspaß, wenn man sich im Freizeitspaß nicht hat. Es ist ein Spiel, sich an der Hand zu lassen und so zu marschieren oder zu tanzen.



Die berühmtesten Kinder der Welt

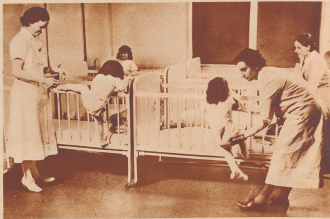
Gibt es überhaupt noch jemand, der noch nie von ihnen gehört hat, von den Fünftlingen in Kanada, die in ihrer Art ein Wunder darstellen, sind sie doch die ersten Fünftlinge, deren Lebensumstände gestatten, ihr Wachstum und ihre Entwicklung zu verfolgen? Sie haben die Öffentlichkeit nicht gewohnt, die Öffentlichkeit war es, die sie in ihrer Unabwiesbarkeit nicht verstanden hat. Seit ihrer Geburt tun sie gewissermaßen keinen Atemzug, der nicht kontrolliert würde. Es wurden Tabellen angelegt nicht nur über ihr Wachstum, ihr Gewicht, ihren Appetit, nein, auch über ihre Reaktionen des Zorns und der Freude, über ihre Zusammenkünfte mit Erwachsenen, es wurde eine Liste angelegt, wie oft sie einseelen auf die Anregungen der anderen eingehen, um das geistige Verhalten der fünf zu kontrollieren. — Wie mag es einem Fünftling wohl zu muten sein? Vielleicht werden uns die kanadischen Fünftlinge eines Tages darüber aufklären können, wie es ist, wenn man zu fünf in der gleichen Umgebung aufwächst: ihre Umwelt ist eine denkbar konstante und angenehme; sie haben fünf Vormünder, sie werden von drei Politzisten bewacht, sie haben ihr eigenes Haus, sie haben Spielplätze in Umliegung, eine mädchenhafte Garderobe, eine überprüfliche Pflege durch best-

gehobene Pflegerinnen und Ärzte. Ja, sie haben es entschieden gut, die Fünftlinge von Kanada, und manch eine Mutter möchte wohl ihren Kindern sohö ein herrliches Los wünschen. Doch da sind wir bei einem sehr einschneidenden Werten bei der Mutter: Sie gibt ein dickes Buch über die Fünftlinge, unzählige Artikel und Tabellen — ein kürzlich machten sie anlässlich des Besuchs beim britischen Herrscherpaar in der Presse wieder von sich reden —, aber niemals und nirgends hört oder sieht man etwas von ihrer Mutter, die doch gewiß das Recht gehabt hätte, ihre seltenen Töchter der Landesmutter vorzustellen. — Viele Probleme mag es geben, die die Fünftlinge in ihrem einzigen Leben zu bewältigen haben werden, aber wer will wissen, ob sie die mütter- und väterliche Kindheit der Öffentlichkeit nicht einmal zum Vorwurf machen werden, dieser Öffentlichkeit, die sie vielleicht auch dazu verdammen wird, immer nur die Fünftlinge zu sein und niemals Marie Dionne, Emilie Dionne, Colette Dionne, Annette Dionne, Yvonne Dionne, die jede einzelne als Persönlichkeit mit irgendeiner selbständigen Leistung ihren Platz in der Welt ausfüllen könnte. ...

PHOTOGRAPHIES DE LA FAMILLE DES CINQ FILLES PAR M. B. B. B.



Schon früh lernten sie Disziplin, und in ihrer Erziehung in aller darauf abgesehen, daß sie sich Selbstständigkeit erwerben, die Garderobe wird eigenständig in dem modernen Kasten verpackt.



Eine kleine Fütterung — ein Schwamm — und dann wird ganz allmählich das Bett gekrabbelt, eine Tätigkeits-, die ständlichen Kindern auf der Welt Freude bereitet, und die bei den kanadischen Fünftlingen noch zum besonderen Wunsche heraufgeführt, denn natürlich will jedes Kind, was das andere vermag.

L'heure de coucher. Chacune vient enjamber seule la barrière de son lit. L'une y parvient d'abord et la grande s'abstient, l'autre a encore un peu de peine, et la mère se est rapidement contentée.

Die kanadischen Fünftlinge in vier Stufen — Les quintuplettes canadiennes



Les enfants les plus célèbres du monde

Es ist ein Wunder, was für ein Ignorant die Existenz der quintuplettes canadiennes ist! Si tel est le cas, l'auteur n'en est pas à la publication étonnée dont elles sont l'objet. Il est par un grand livre sur l'Atlantique ne leur consacre des articles. Elles sont plus célèbres et plus connues que des millions d'autres. Cinq auteurs veulent sur leurs aînés, trois détectives ont leur intérêt, un médecin et plusieurs gardes diplômés sur leur santé. Elles habitent une maison que les leur, et possèdent un bel appartement de jouets. Combien de mères voudraient voir leurs enfants aussi bien traités que ceux-là. Mais il est une ombre au tableau. Ces quintuplettes qui, au point de vue scientifique, constituent un phénomène, sont pour ainsi dire ignorantes à leurs parents. Leur père et mère habitent dans une maison contiguë, mais ne peuvent voir leur progéniture qu'après avoir annoncé leur visite par téléphone. Des nécessités matérielles les ont peut-être obligés à renoncer à assumer la lourde charge d'élever une si nombreuse famille, la ou peut-être sacrifié leur tendresse au bonheur de leurs enfants. On s'ignore, mais de quelque côté qu'on envisage la question, elle présente des aspects dramatiques.